

29. Januar 2008

PRESSEMITTEILUNG

DIE ZAHLUNGSBILANZ DES EURO-WÄHRUNGSGEBIETS (November 2007)

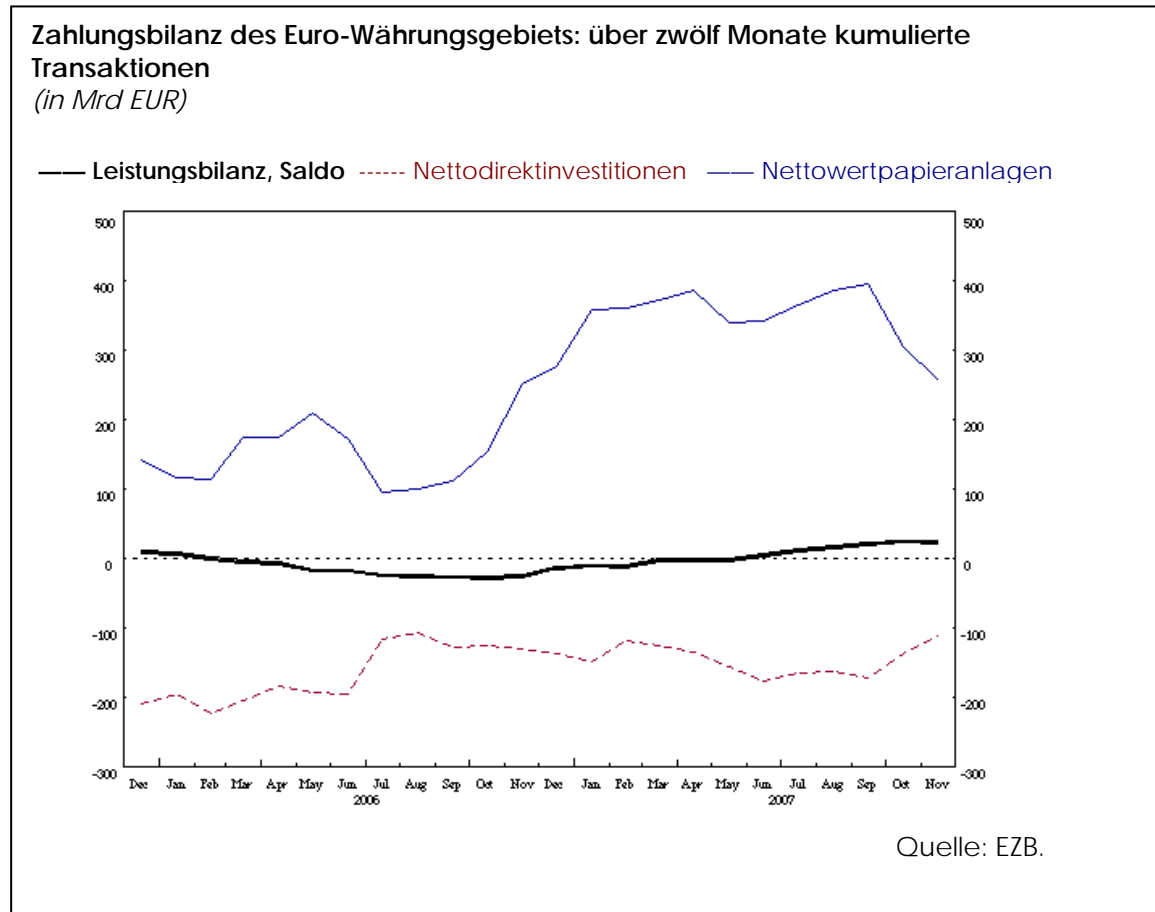
Im November 2007 wies die saison- und kalenderbereinigte Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets einen Überschuss von 0,7 Mrd EUR aus, da die Überschüsse im Warenhandel und Dienstleistungsverkehr sowie bei den Erwerbs- und Vermögenseinkommen das Defizit bei den laufenden Übertragungen ausglich. Bei den Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen war per saldo ein Mittelzufluss in Höhe von 21 Mrd EUR zu verzeichnen, der sich aus Nettokapitalzuflüssen sowohl bei den Wertpapieranlagen als auch bei den Direktinvestitionen ergab. Bei den Finanzderivaten kam es per saldo zu Mittelabflüssen in Höhe von 33 Mrd EUR.

Leistungsbilanz

Die saison- und kalenderbereinigte *Leistungsbilanz* des Euro-Währungsgebiets wies im November 2007 einen Überschuss von 0,7 Mrd EUR aus (in nicht saisonbereinigter Betrachtung entspricht dies einem Überschuss von 1,0 Mrd EUR). Darin spiegelten sich Überschüsse im *Warenhandel* (4,8 Mrd EUR), bei den *Dienstleistungen* (3,2 Mrd EUR) und bei den *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* (0,2 Mrd EUR) wider, die fast vollständig durch ein Defizit bei den *laufenden Übertragungen* (7,5 Mrd EUR) aufgezehrt wurden.

Bei der über zwölf Monate kumulierten, kalenderbereinigten *Leistungsbilanz* wurde im November 2007 ein Überschuss von 25,6 Mrd EUR verzeichnet (d. h. rund 0,3 % des BIP des Euroraums), verglichen mit einem Defizit von 21,3 Mrd EUR im entsprechenden Vorjahrszeitraum. Dieser Vorzeichenwechsel war in erster Linie das Ergebnis einer Zunahme der Überschüsse im *Warenhandel* (von 19,3 Mrd EUR auf 65,4 Mrd EUR) und

bei den *Dienstleistungen* (von 33,9 Mrd EUR auf 43,5 Mrd EUR), die teilweise durch einen Umschwung bei den *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* von einem Überschuss in Höhe von 6,2 Mrd EUR zu einem Defizit von 3,4 Mrd EUR kompensiert wurde.



Kapitalbilanz

In der Kapitalbilanz war im November 2007 bei den *Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen* per saldo ein Mittelzufluss von 21 Mrd EUR zu verzeichnen. Der Grund hierfür waren Nettokapitalzuflüsse sowohl bei den *Direktinvestitionen* (11 Mrd EUR) als auch bei den *Wertpapieranlagen* (10 Mrd EUR).

Der Nettozufluss bei den *Direktinvestitionen* war auf Nettokapitalzuflüsse bei den *sonstigen Anlagen, vor allem Krediten zwischen verbundenen Unternehmen* (14 Mrd EUR) zurückzuführen.

Was die *Wertpapieranlagen* betrifft, so kam es bei den *Schuldverschreibungen* per saldo zu Mittelzuflüssen (25 Mrd EUR), die nur teilweise durch Nettokapitalabflüsse bei den *Aktien und Investmentzertifikaten* (15 Mrd EUR) ausgeglichen wurden. Die

Kapitalzuflüsse bei den *Schuldverschreibungen* waren vor allem dem Nettoerwerb von Anleihen des Euroraums durch Gebietsfremde (54 Mrd EUR) zuzuschreiben.

Bei den *Finanzderivaten* wurden Nettokapitalabflüsse in Höhe von 33 Mrd EUR verzeichnet.

Die Bilanz des *übrigen Kapitalverkehrs* war ausgeglichen. Grund hierfür war, dass die Nettokapitalzuflüsse bei den MFIs durch Mittelabflüsse bei den übrigen Sektoren aufgezehrt wurden.

Die *Währungsreserven* (ohne Bewertungseffekte) nahmen um 0,2 Mrd EUR zu. Der [vom Eurosystem gehaltene Bestand an Währungsreserven](#) belief sich Ende November 2007 auf 339 Mrd EUR.

Im Zwölfmonatszeitraum bis November 2007 kam es bei den *Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen* per saldo zu kumulierten Kapitalzuflüssen von 145 Mrd EUR, verglichen mit Nettozuflüssen von 120 Mrd EUR ein Jahr zuvor. Maßgeblich für diesen Anstieg waren niedrigere Nettokapitalabflüsse bei den *Direktinvestitionen* (112 Mrd EUR nach 130 Mrd EUR) und per saldo höhere Mittelzuflüsse bei den *Wertpapieranlagen* (257 Mrd EUR gegenüber 251 Mrd EUR).

Datenrevisionen

Neben den Zahlungsbilanzdaten für November 2007 enthält diese Pressemitteilung auch Datenrevisionen für Oktober 2007. Diese Revisionen wirkten sich nicht signifikant auf die zuvor veröffentlichten Daten aus und betreffen hauptsächlich die Angaben zu den *Finanzderivaten*.

Zusätzliche Informationen zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets

Eine vollständige Reihe aktualisierter Statistiken zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets steht auf der Website der EZB im Abschnitt „Statistics“ unter „[Data services/Latest monetary, financial markets and balance of payments statistics](#)“ zur Verfügung. Diese Statistiken sowie historische Zeitreihen zur Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets können auch über das [Statistical Data Warehouse \(SDW\)](#) der EZB heruntergeladen werden. Die Ergebnisse bis November 2007 werden zudem in der Februarausgabe des EZB-Monatsberichts und des „Statistics Pocket Book“ veröffentlicht. Detaillierte [methodische Erläuterungen](#) sind auf der Website der EZB abrufbar. Die nächste Pressemitteilung zur monatlichen Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets erscheint am 21. Februar 2008.

Anhang

Tabelle 1: Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – saison- und kalenderbereinigte Angaben

Tabelle 2: Monatliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – nicht saisonbereinigte Angaben

Europäische Zentralbank

Direktion Kommunikation

Abteilung Presse und Information

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Tabelle 1: Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets
(in Mrd EUR; Transaktionen, saison- und kalenderbereinigt)

	Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von zwölf Monaten bis		2006	2007										
	November 2006	November 2007	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.
LEISTUNGSBILANZ	- 21,3	25,6	1,9	1,9	1,5	4,5	- 1,2	0,0	5,5	3,8	3,2	0,6	3,1	0,7
Einnahmen	2 341,0	2 590,5	212,0	204,3	214,3	211,8	210,4	212,5	219,5	219,2	222,0	222,3	221,6	220,6
Ausgaben	2 362,3	2 565,0	210,1	202,4	212,8	207,2	211,6	212,5	214,0	215,4	218,9	221,7	218,4	219,9
Warenhandel	19,3	65,4	3,7	3,7	3,3	8,2	5,6	4,2	7,3	4,2	7,2	4,7	8,5	4,8
Einnahmen (Ausfuhr)	1 376,8	1 504,4	124,1	120,2	122,7	123,8	123,7	121,6	126,7	125,9	129,1	128,6	129,2	128,8
Ausgaben (Einfuhr)	1 357,5	1 439,0	120,3	116,5	119,5	115,6	118,1	117,4	119,4	121,7	121,9	123,9	120,7	124,0
Dienstleistungen	33,9	43,5	3,9	3,0	4,0	4,8	3,6	2,6	3,3	3,4	4,2	4,7	2,7	3,2
Einnahmen (Ausfuhr)	424,3	462,0	36,9	37,1	38,3	39,1	38,5	37,8	39,0	38,4	39,6	39,6	38,8	38,9
Ausgaben (Einfuhr)	390,4	418,5	33,0	34,1	34,2	34,3	34,9	35,2	35,7	35,0	35,4	34,9	36,0	35,7
Erwerbs- und Vermögenseinkommen	6,2	- 3,4	- 0,2	0,1	0,2	- 1,9	- 2,5	- 1,5	- 0,4	2,4	- 0,8	- 1,2	2,3	0,2
Einnahmen	455,8	537,9	42,4	41,3	42,5	42,8	41,4	45,0	46,3	47,2	46,3	47,5	47,7	47,4
Ausgaben	449,7	541,3	42,6	41,2	42,3	44,7	43,9	46,6	46,7	44,8	47,1	48,7	45,5	47,2
Laufende Übertragungen	- 80,7	- 80,0	- 5,5	- 4,9	- 6,0	- 6,6	- 7,9	- 5,2	- 4,7	- 6,3	- 7,5	- 7,5	- 10,4	- 7,5
Einnahmen	84,0	86,2	8,6	5,7	10,7	6,1	6,8	8,0	7,5	7,7	7,0	6,7	5,9	5,5
Ausgaben	164,7	166,2	14,1	10,6	16,8	12,7	14,7	13,2	12,2	13,9	14,5	14,1	16,3	12,9

Quelle: EZB.

Tabelle 2: Monatliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets

(in Mrd EUR; Transaktionen, nicht saisonbereinigt)

	Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von zwölf Monaten bis											
	Nov. 2006			Nov. 2007			Okt. 2007 (revidiert)			Nov. 2007		
	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben
LEISTUNGSBILANZ	- 26,2	2 343,2	2 369,4	24,0	2 590,8	2 566,8	3,9	230,7	226,8	1,0	223,3	222,2
Warenhandel	19,7	1 382,7	1 363,0	65,8	1 504,6	1 438,8	8,7	140,5	131,8	5,1	136,4	131,3
Dienstleistungen	33,7	425,1	391,4	43,4	462,1	418,7	3,1	41,0	37,8	2,0	37,1	35,1
Erwerbs- und Vermögenseinkommen	4,7	454,5	449,8	- 5,1	536,7	541,8	2,3	44,9	42,6	1,0	44,6	43,7
Laufende Übertragungen	- 84,2	81,0	165,2	- 80,0	87,4	167,5	- 10,3	4,3	14,6	- 7,0	5,1	12,2
VERMÖGENS- ÜBERTRAGUNGEN	8,6	23,4	14,8	14,4	26,4	12,0	1,2	2,0	0,8	1,1	2,2	1,1
	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva
KAPITALBILANZ¹⁾	123,4			- 6,3			- 80,6			- 11,7		
DIREKTINVESTITIONEN²⁾	- 130,2	- 336,4	206,3	- 111,5	- 392,6	281,0	21,3	- 24,0	45,3	11,0	- 18,2	29,1
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	- 115,5	- 288,6	173,1	- 89,2	- 277,7	188,5	5,9	- 24,2	30,1	- 2,9	- 9,8	6,9
Sonstige Anlagen (v. a. Kredite zwischen verbundenen Unternehmen)	- 14,8	- 47,9	33,1	- 22,3	- 114,9	92,6	15,3	0,2	15,2	13,8	- 8,4	22,2
WERTPAPIERANLAGEN	250,6	- 539,7	790,3	256,8	- 466,0	722,8	- 56,1	- 68,2	12,1	10,2	- 33,3	43,5
Aktien und Investmentzertifikate	162,2	- 170,3	332,5	190,2	- 69,5	259,8	- 7,0	- 9,6	2,7	- 15,1	- 12,1	- 3,0
Schuldverschreibungen	88,4	- 369,4	457,8	66,6	- 396,4	463,0	- 49,1	- 58,6	9,4	25,3	- 21,2	46,5
Anleihen	132,5	- 304,2	436,8	118,9	- 325,9	444,9	- 11,8	- 32,5	20,7	28,1	- 25,9	54,0
Geldmarktpapiere	- 44,2	- 65,2	21,0	- 52,3	- 70,5	18,2	- 37,4	- 26,1	- 11,3	- 2,7	4,7	- 7,5
NACHRICHTLICH: DIREKTINVESTITIONEN UND WERTPAPIERANLAGEN ZUSAMMENGENOMMEN	120,4	- 876,1	996,6	145,3	- 858,5	1 003,8	- 34,9	- 92,2	57,4	21,2	- 51,4	72,6
FINANZDERIVATE (SALDO)	4,3			- 117,7			- 6,9			- 33,2		
ÜBRIGER KAPITALVERKEHR	- 9,2	- 628,6	619,4	- 22,4	- 1 024,0	1 001,7	- 38,3	- 136,7	98,3	0,1	- 75,7	75,8
Eurosystem	12,0	- 2,0	14,0	15,1	- 11,4	26,4	2,5	- 1,3	3,8	6,5	1,5	5,0
Staat	- 1,0	- 0,9	- 0,1	16,6	9,4	7,2	6,1	4,3	1,8	- 0,9	- 3,4	2,5
Darunter: Bargeld und Einlagen	- 10,5	- 10,5		7,0	7,0		4,3	4,3		- 4,3	- 4,3	
MFIs (ohne Eurosystem)	- 0,9	- 426,3	425,4	10,5	- 683,2	693,7	- 11,5	- 101,5	89,9	3,9	- 57,4	61,3
Langfristig	- 56,9	- 146,6	89,7	- 97,7	- 189,9	92,2	- 20,9	- 24,7	3,8	29,1	25,0	4,1
Kurzfristig	56,0	- 279,7	335,7	108,2	- 493,3	601,5	9,4	- 76,8	86,2	- 25,2	- 82,4	57,2
Übrige Sektoren	- 19,3	- 199,4	180,1	- 64,5	- 338,9	274,4	- 35,4	- 38,2	2,8	- 9,5	- 16,4	6,9
Darunter: Bargeld und Einlagen	- 27,2	- 27,2		- 26,9	- 26,9		- 10,2	- 10,2		8,5	8,5	
WÄHRUNGSRESERVEN	7,8	7,8		- 11,5	- 11,5		- 0,5	- 0,5		0,2	0,2	
Restposten	- 105,7			- 32,1			75,5			9,5		

Quelle: EZB.

1) Kapitalbilanz: Zuflüsse (+); Abflüsse (-). Währungsreserven: Zunahme (-); Abnahme (+).

2) Direktinvestitionen: Aktiva = Direktinvestitionen außerhalb des Euro-Währungsgebiets; Passiva = Direktinvestitionen im Euro-Währungsgebiet.